



PROGRAMM
SEGELANWEISUNGEN

91. NORDSEEWOCHE

22.-25. Mai 2026

Den Unterschied erleben.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg bei der IDM Seesegeln Offshore!

Ihre Ansprechpartner bei der Capitell in Hannover:



Oliver Gillerke
Partner, Seniorberater



Ralph Lehmann
Partner, Seniorberater

Sponsor der



Capitell Vermögens-Management AG
Georgstraße 36 | 30159 Hannover
capitell-ag.de/hannover | +49 (0)511 7635168 - 10



Sylt



Hamburg



Hannover



Frankfurt



Mannheim



Baden-Baden



Ulm



Inhalt

	Seite
Herzlich Willkommen zur 91. Nordseewoche!	4
Welkoam iip Lunn!	5
Donnerstag, 21. Mai 2026	6
Freitag, 22. Mai 2026	6
Sonnabend, 23. Mai 2026	8
Sonntag, 24. Mai 2026	10
Montag, 25. Mai 2026	12
Wichtige Informationen	10
Seekarte vom Seegebiet um Helgoland	17
Segelanweisungen	18
Regeln für die Vergabe des Nordsee-Cups	27
Auszüge aus den Genehmigungen	28
Veranstaltende Vereine der Nordseewoche 2026	30
Das Team	31



Herzlich Willkommen zur 91. Nordseewoche!

Liebe Seglerinnen und Segler,
 liebe Freunde der Nordseewoche,

Pfingsten auf See – das ist für viele von uns weit mehr als ein Termin im Kalender. Es ist ein fester Ankerpunkt, ein Wiedersehen, ein Aufbruch. Wenn sich die Flotten aus Jade, Weser, Elbe und von Hallig Hooge auf den Weg nach Helgoland machen, beginnt eine ganz besondere Reise – sportlich wie menschlich.

Die Nordseewoche verbindet seit Jahrzehnten das, was unseren Sport ausmacht: anspruchsvolle Regatten, das Miteinander im Hafen, lange Abende, gute Gespräche – und am Ende die Entscheidung, ob es zurück in die Heimatreviere geht oder weiter hinaus auf die Langstrecke. In diesem Jahr zur Pantaeenius Rund Skagen Regatta.

Auch die Nordseewoche steht im Zeichen einer sich wandelnden Segellandschaft. Veränderungen im Teilnehmerfeld und steigende Anforderungen prägen die Rahmenbedingungen – bei gleichbleibend hohen Erwartungen an Qualität, Sicherheit und Erlebnis. Das bleibt Herausforderung und Ansporn zugleich.

Umso bemerkenswerter ist es, dass wir auf der anderen Seite etwas erleben, das heute längst keine Selbstverständlichkeit mehr ist: Während vielerorts über Fachkräftemangel geklagt wird, gelingt es uns, unser Team Jahr für Jahr nicht nur zu halten, sondern entstandene Lücken immer wieder mit engagierten, kompetenten Helferinnen und Helfern zu schließen – gelebte Leidenschaft.

Ohne dieses Team gäbe es keine Nordseewoche. Aufbau, Logistik, Betrieb und Rückbau auf Helgoland werden unter besonderen Bedingungen geleistet – auf einer Insel mit begrenzter Infrastruktur, weit draußen auf See. Was hier ehrenamtlich bewegt wird, verdient höchste Anerkennung.

Ein ebenso verlässliches Fundament dieser Veranstaltung sind unsere langjährigen Sponsoren und Partner. Viele von ihnen begleiten die Nordseewoche seit Jahren mit großem Engagement und tragen maßgeblich dazu bei, dass sportlicher Anspruch und gemeinschaftliches Erlebnis auf diesem Niveau möglich bleiben. Dafür gilt ihnen unser aufrichtiger Dank.

Gerade vor diesem Hintergrund ist es unser gemeinsames Ziel, die Attraktivität und Sichtbarkeit der Nordseewoche weiter zu stärken und neue Unterstützer zu gewinnen – eine zentrale Aufgabe für die kommenden Jahre.

In diesem Jahr erinnern wir uns mit großer Dankbarkeit an zwei Persönlichkeiten, die die Nordseewoche über viele Jahre hinweg in besonderer Weise geprägt haben und die im vergangenen Jahr von uns gegangen sind:

Albert Schweizer, sportlicher Leiter und Oberweltfahrleiter, hat mit seiner Erfahrung als Profisegler für höchste Qualität im sportlichen Ablauf gesorgt. Noch wichtiger aber war seine Haltung: stets freundlich, zugewandt und frei von jeder Form von Arroganz. Ihm war es ein echtes Anliegen, auch Einsteiger in den Regattasport mitzunehmen. Die von ihm initiierte separate Steuermannsbesprechung für Neulinge war Ausdruck genau dieses Gedankens – ein Raum, in dem Fragen gestellt werden konnten, ohne Hemmungen. Damit hat er die Nordseewoche nicht nur sportlich, sondern auch menschlich bereichert. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.



Partner der NORDSEEWOCHE 2026





Auch Carol Smolava hat die Nordseewoche über Jahrzehnte hinweg in unterschiedlichsten verantwortungsvollen Rollen begleitet. Zuletzt als Obmann für die Sicherheitschecks der Yachten hat er eine Aufgabe ausgefüllt, die Erfahrung, Sorgfalt und Fingerspitzengefühl verlangt. Carol hat diese Rolle stets mit einem beratenden, unterstützenden Ansatz gelebt – nie belehrend, nie streng, sondern immer im Sinne der Teilnehmer. Sein freundliches Auftreten und seine ruhige, verbindliche Art haben Vertrauen geschaffen und Maßstäbe gesetzt. Auch ihm gilt unser ehrendes Andenken.

Die Nordseewoche lebt von Menschen wie ihnen – und von Ihnen allen.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, diese besondere Veranstaltung lebendig zu halten: durch Teilnahme, durch Engagement und durch Unterstützung. Ich wünsche uns allen faire Wettfahrten, gute Gespräche, starke Momente – und immer eine sichere und erfolgreiche Reise.

Herzlich willkommen zur Nordseewoche 2026!

Mit seglerischen Grüßen

Michael Müller

Welkoam iip Lunn!

Welkoam iip Lunn

Liebe Freunde des Hochsee-Segelns,

das Warten hat ein Ende. An Pfingsten heißt es endlich wieder – die Segler kommen!
Zur Nordseewoche messen sich Boote der verschiedensten Klassen.

Für die Segler ist Helgoland immer eine sportliche und spannende Herausforderung und für die Zuschauer ein tolles Event mit vielen Möglichkeiten für wunderschöne Motive für Fotos.

Nach den vielen netten Gesprächen auf der „boot“ in Düsseldorf mit potenziellen Teilnehmern, freue ich mich, Sie hier alle begrüßen zu dürfen.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Regatten viel Spaß sowie spannende und faire Wettkämpfe. Helfen Sie mit, die Nordseewoche 2026 zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen.

Viel Erfolg

Herzlichst

Thorsten Pollmann

Bürgermeister Gemeinde Helgoland





Donnerstag, 21. Mai 2026

20:00 Uhr Hamburger Yachthafen, Wedel, Grillplatz Westanlage
Come-Together mit Bier aus der Pantaenius - Biermaus und leckeren Salzbrenner Würstchen vom Grill.



Freitag, 22. Mai 2026

07:30 Uhr 1. Start Wettfahrt 1, „Garmin-Cup Hamburg-Cuxhaven“, Yachthafen Wedel, keine Steuerleutebesprechung,
Ziel: Alte Liebe, Cuxhaven

16:00 - 18:00 h Die Startlisten für die W9 stehen spätestens ab 16:00 Uhr auf Manage2sail bereit.
Die Startlisten für die W2 stehen spätestens ab 17:00 Uhr auf Manage2sail bereit.
Ausgabe der Segelanweisungen für Nachmelder im Regattabüro ab 12:00 Uhr.

18:00 Uhr Steuerleutebesprechung Early Bird Series vor dem Clubhaus der SVC (beim Wettfahrtbüro)

20:00 Uhr 1. Start Wettfahrt 9 Sundowner-Regatta der Early Bird Series Cuxhaven – Helgoland

19:00 Uhr Steuerleutebesprechung für W3 im Restaurant des WYC Bremerhaven, Borriesstraße 52 a.

19:00 Uhr Steuerleutebesprechung für W4 im Restaurant „Südkantine“ im Hafen Wangersiel

19:00 Uhr Steuerleutebesprechung für W5 im Seilerhus am Hallighafen.

An allen Orten werden die Segelanweisungen und die Startlisten ausgegeben.

ca. 20:00 Uhr Eröffnung der ALEXSEAL Offshore Lounge im boot Düsseldorf Race Village auf Helgoland.





Eröffnung der Nordseewoche 2026

Die Nordseewoche wird am Freitag, den 22. Mai 2026 um ca. 19:00 Uhr durch Vertreter der Stadt Cuxhaven und des Wettfahrtkomitees auf dem Gelände der Segler-Vereinigung Cuxhaven offiziell eröffnet. Anschließend findet die Preisverteilung für die Wettfahrt 1, Hamburg – Cuxhaven im Rahmen des gemütlichen Beisammenseins vor dem Oberdeck der SVC statt.

1. Preis Family Cruiser Cup:
- 2 Übernachtungen mit Frühstück im Haus Hanseat für 2 Erwachsene + max. 2 Kinder





Sonnabend, 23. Mai 2026

- | | |
|------------------------------|---|
| 07:30 Uhr | 1. Start Wettfahrt 3, Bremerhaven – Helgoland |
| 07:30 Uhr | 1. Start Wettfahrt 5, Hallig Hooge – Helgoland |
| 08:30 Uhr | 1. Start Wettfahrt 2, Noblex Cup Cuxhaven – Helgoland |
| 08:30 Uhr | 1. Start Wettfahrt 4, Hooksiel – Helgoland |
| ca. 09:00 Uhr
(ganztägig) | Öffnung der ALEXSEAL Offshore Lounge im boot Düsseldorf Race Village.
Auch 2026 wieder im boot Düsseldorf Race Village:
Coole Drinks zu cooler Musik, Informationen rund um das Wetter, präsentiert von der boot Düsseldorf, Köstlichkeiten unseres Partnerlandes Dänemark. |
| 10:00 Uhr | Steuerleutebesprechung für die Wettfahrten Hummer 1 + 2 + 3 der „Early Bird Series“
Strömungs- und Wetterbriefing mit Sebastian Wache, anschließend Verteilung der Bahnenkarten |
| 12:00 Uhr | Start zum Hummer 1 Race der „Early Bird Series“
Anschließend Start zum Hummer 2 Race ,
Anschließend Start zum Hummer 3 Race |
| ca. 21:30 Uhr | Preisverleihung für die Wettfahrten der Early Bird Series (W9) in der Nordseehalle, anschließend boot Düsseldorf Regatta-Party in der Nordseehalle mit Live Musik |

SICHERHEITSINSPEKTIONEN KÖNNEN VOM 23.- 25.MAI STATTFINDEN!



pH-Wert

5,5



Einfach erfrischend Meer.

MIT WERTVOLLEN MEERSALZMINERALIEN

SEIFENFREIE PFLEGE FÜR TROCKENE UND EMPFINDLICHE HAUT

spendet Feuchtigkeit und hält die Haut
in Balance, mit 3 % Totes Meer Salz,
ohne Mikroplastik, Silikone und PEG



STABILISIERT DAS
HAUTMIKROBIOM

klinisch
geprüft
pH-Wert
5,5
seba med[®]
WISSENSCHAFT FÜR GESUNDE HAUT
SEIT 1967



MADE IN GERMANY

0% Mikroplastik · 0% Silikone · 0% PEG · vegan

sebamed Produkte sind in über 400 Studien dermatologisch-klinisch getestet.



Sonntag, 24. Mai 2026

- ca. 07:00 Uhr Öffnung der ALEXSEAL Offshore Lounge im boot Düsseldorf Race Village: Informationen rund um das Wetter, präsentiert von der boot Düsseldorf. Mit Köstlichkeiten unseres Partnerlandes Dänemark.
- 07:30 Uhr Steuerleutebesprechung / Wetterbriefing mit Sebastian Wache, anschließend Verteilung der Bahnenkarten
- 09.30 Uhr 1. Start Wettfahrt 6 „Capitell Cup Rund Helgoland“
ES SIND NEBEN DEM ZAHLENWIMPEL ZWINGEND DIE FLAGGEN VON boot UND Capitell ZU SETZEN.
- ca. 21.30 Uhr Preisverleihung der Wettfahrt 6 „Capitell Cup Rund Helgoland“ und der Zubringerregatten W2, Noblex-Cup Cuxhaven - Helgoland, W3, Bremerhaven - Helgoland, W4, Hooksiel - Helgoland und W5, Hooge - Helgoland in der Nordseehalle.
Anschließend Capitell Regatta Party in der Nordseehalle

Wichtige Informationen

WETTFAHRTBÜRO

ab Freitag, 22. Mai 2026, im Clubhaus des
WASSERSPORTCLUB HELGOLAND e.V. (WSCH) am Südhafen
Tel.: 0151 - 542 46 280

HAFENMEISTER HELGOLAND

Tel.: 0 47 25 - 81 593 - 583

DUSCHEN & WC

Duschen & WC befinden sich neben dem boot Düsseldorf Race Village.

KURTAXE

Vielen Dank an die Gemeinde Helgoland, dass auch in diesem Jahr das Wettfahrtsteam von der Verpflichtung zur Zahlung der Kurtaxe befreit ist.

NOTFALLNUMMERN

DGzRS / SEENOTLEITUNG (MRCC) Bremen
Tel.: + 49 (0) 421 - 53 68 70

WASSERSCHUTZPOLIZEI HELGOLAND

Tel.: 0 47 25 - 607, oder über: NOTRUF 110

RETTUNGSDIENST/ FEUERWEHR HELGOLAND

Tel.: 0 47 25 - 77 23, oder über: NOTRUF 112

KRANKENHAUS

Krankenhaus Unterland
Tel.: 0 47 25 - 80 30

MARINEPOOL

CREW WEAR



MARINEPOOL

SHOWROOMS: MUNICH · LORIENT · PALMA · ATHENS · VIAREGGIO · VILAMOURA · MALTA · DUBAI · XIAMEN
SPIRIT OF THE OCEAN GMBH · PHONE +49-(0)89-8 99 61 90 · CREWEAR@MARINEPOOL.COM



Montag, 25. Mai 2026

- 07:00 Uhr Steuerleutebesprechung / Strömungs- und Wetterbriefing mit Sebastian Wache, anschließend Verteilung der Bahnenkarten
- 09:00 Uhr 1. Start Wettfahrt 7 „sebamed-Cup Helgoländer Acht“
Start und Ziel: siehe Segelanweisungen bzw. Bahnenkarte.
ES IST NEBEN DEM ZAHLENWIMPEL ZWINGEND DIE FLAGGE DER boot ZU SETZEN.
- ca. 13:00 Uhr Begrüßung der einlaufenden Crews der „sebamed-Cup Helgoländer Acht“ in der ALEXSEAL Offshore Lounge
- 13:40 Uhr Start Wettfahrt 10 Helgoland – Cuxhaven - Start und Ziel: siehe Segelanweisungen
Start und Ziel: siehe Segelanweisungen
Die Preisverleihung findet im November 2026 in Hamburg statt.
Eine gesonderte Einladung erfolgt im Spätsommer
- nachmittags Steuerleutebesprechung W8 Pantaenius Rund Skagen mit Strömungs- und Wetterbriefing in der ALEXSEAL Offshore Lounge.
Die genaue Zeit wird durch Aushang bekannt gegeben. Die Zeiten, die die Wettfahrt 8 betreffen, können sich nach hinten verschieben, wenn Teilnehmer der Wettfahrt 8 an der Wettfahrt 7 teilnehmen.
- ca. 16:00 Uhr Farewell zur Pantaenius Rund Skagen Regatta 2026
- ca. 16:30 Uhr 1. Start Wettfahrt 8 Pantaenius Rund Skagen Regatta
Start: siehe Segelanweisungen, Ziel: Schilksee
Die Preisverleihung findet im November 2026 in Hamburg statt.
Eine gesonderte Einladung erfolgt im Spätsommer.

SICHERHEITSINSPEKTIONEN KÖNNEN VOM 23.- 25. MAI STATTFINDEN!



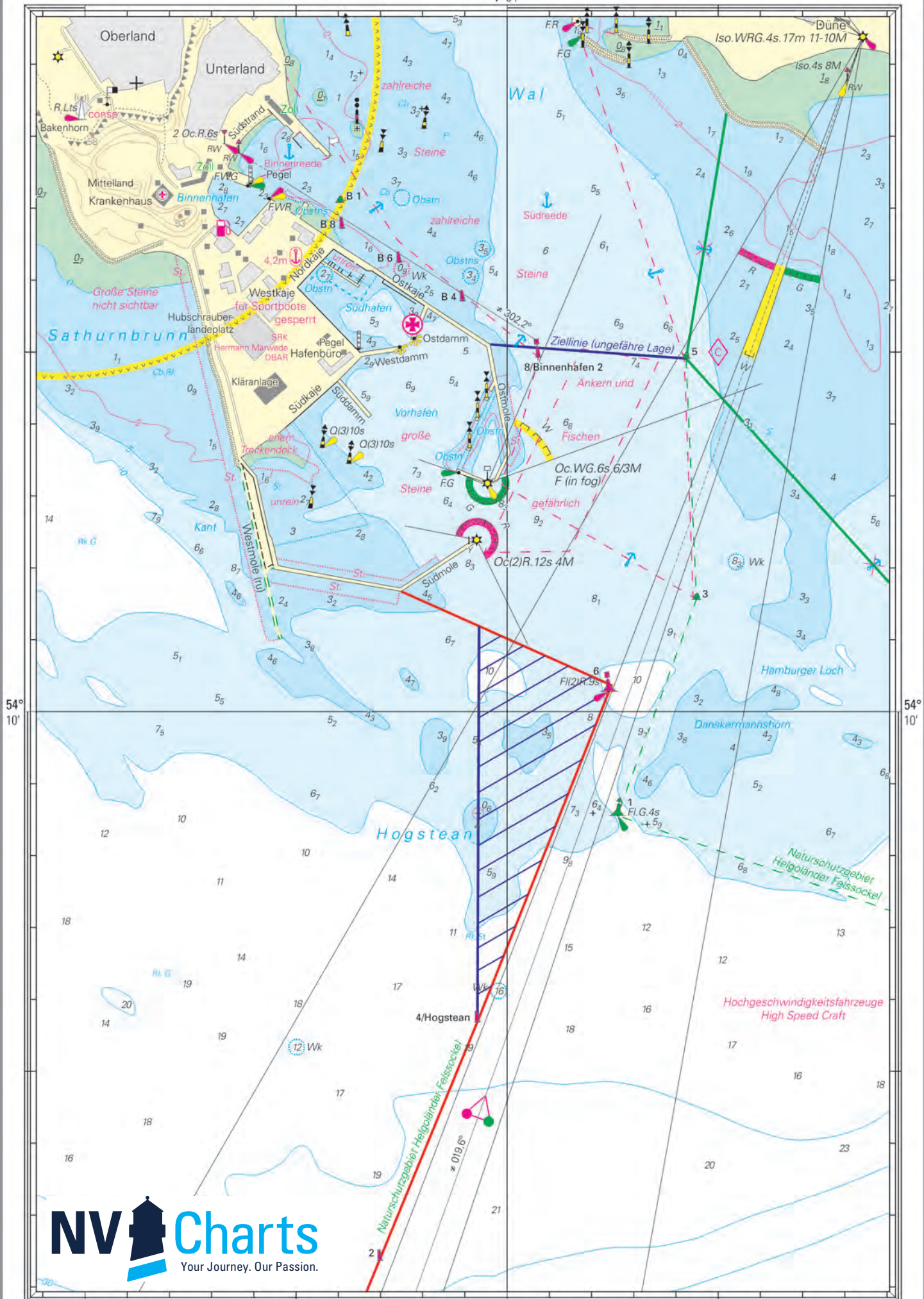
**WEIL DU DIR KEINEN
SCHÖNEREN WEG NACH
KIEL VORSTELLEN KANNST**

**PREIS FÜR
DAS BESTE
ON-BOARD-
REPORTING**

PANTAENIUS

pantaenius.de/rundskagen

7°54'



Länge 7°54' östlich von Greenwich

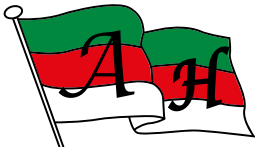
Maßstab 1: 12.500

Helgoland



... das knackige Vergnügen.

Salzbrenner KG Wurstfabrikation
 Lagerstraße 17, 20357 Hamburg
 Tel.: (040) 226 226 50, Fax: (040) 430 344 3
 info@salzbrenner-wuerstchen.de
 www.salzbrenner-wuerstchen.de

Getränke - Tiefkühl & Lebensmittel Fachgroßhandel
seit 1895

Amandus Hamel KG

Am Südhafen · 27498 Helgoland
 Fon 04725 - 81 52-0 · Fax 04725 - 81 52 19
 Hamel-Helgoland@t-online.de



Partner der Nordseewoche



Tiden / Tides	Heights in metres above LAT			
Ort Place	MSPHW MHWS	MNpHW MHWN	MNpNW MLWN	MSPNW MLWS
Helgoland	3,1	2,8	0,9	0,4







LIEGEPLÄTZE

Hamburg: Hamburger Yachthafen Wedel

Bremerhaven: Fischereihafen und Geeste

Cuxhaven: Nur im Yachthafen Cuxhaven. Die Boote werden vom Hafenmeister und von Mitgliedern der SVC eingewiesen. Keine Liegeplätze in anderen Hafenteilen.

Helgoland: Vor- und Südhafen bzw. nach Anweisung durch den Hafenmeister im Binnenhafen. Auf Helgoland besteht Meldepflicht beim Hafenmeisterbüro. Jedes für die NORDSEEWOCHEN gemeldete Boot erhält eine Teilnehmerflagge, die zum kostenlosen Liegen während der NORDSEEWOCHEN vom 22.-25. Mai 2026 berechtigt.

Segelanweisungen

REGELN

Die NORDSEEWOCHEN 2026 wird nach den Wettfahrtregeln Segeln der World Sailing, den Ordnungsvorschriften des DSV, den Klassenvorschriften für Vermessung, Ausrüstung und Vortrieb, der Ausschreibung und diesen Segelanweisungen ausgesegelt. Auf die KVR + SeeSchStrO wird ausdrücklich hingewiesen. Für die Regatten der NORDSEEWOCHEN wird die Empfehlung des Ausschusses Seeregatten zur Jugendförderung angenommen: Das im Messbrief angegebene Crewgewicht darf um 50 kg überschritten werden, wenn Crewmitglieder an Bord sind, die ihr 15. Lebensjahr nicht vor dem 1. Mai der laufenden Regattasaison vollendet haben.

ÄNDERUNGEN DER WETTFAHRTREGELN

Die Zwei-Drehungen-Strafe wird für alle Wettfahrten durch eine Eine-Drehung-Strafe ersetzt. Dies ändert WR 44.1

Regel 56.2 wird wie folgt geändert:

Ein Boot muss Regel 10 der KVR - Verkehrstrennungsgebiete (VTG) - und die in Sperrgebieten geltenden Regeln beachten. Die Definition von „Hindernis“ in den WR wird wie folgt ergänzt: „Ein VTG ist ein Hindernis.“

SONDERBESTIMMUNGEN

1. Die Segelanweisungen können die WR teilweise ändern.

2. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

3. Änderungen dieser Segelanweisungen erfolgen nur in schriftlicher Form an den Tafeln für Bekanntmachungen auf manage2sail.com (NORDSEEWOCHEN 2026, Bekanntmachungen, Dokumente). Sie werden bis 20:00 Uhr ausgehängt bzw. eingestellt und gelten für den folgenden Tag.

4. [DP] Tracking Systeme, die durch das Wettfahrtkomitee oder deren Beauftragte an Bord gegeben werden, dürfen während den Wettfahrten nicht ausgeschaltet werden.

VERMESSUNG

1. [DP] Messbriefe müssen wenigstens 120 Stunden vor dem Beginn der ersten Wettfahrt eines Bootes ausgestellt worden sein.

2. Boote ohne gültigen Messbrief 2026 des DSV sind nicht startberechtigt. Ausländische Boote müssen einen gültigen Messbrief ihres nationalen Segelverbandes einreichen.

3. Das Wettfahrtkomitee kann durch einen Beauftragten Kontrollvermessungen an den Booten vornehmen und die Einhaltung der Klassenvorschriften, die Ausrüstung sowie das Beachten der WR Anhang G kontrollieren.

KLASSEN, WERTUNG

Die NORDSEEWOCHEN wird nach ORC International und nach ORC-Club sowie nach KLR ausgesegelt. Die Einstufung der ORC-Boote erfolgt in der Regel nach dem APH-Wert. Die Auswertung erfolgt nach time-on-time, offshore. Das Wettfahrtkomitee behält sich das Recht vor, nach ORC International vermessene Yachten in Gruppen einzuteilen, die nach ORC-Club gewertet werden.

Der FAMILY-CRUISER-CUP wird in gängigen Serienbooten und Einzelbauten ausgesegelt. Es wird ohne zusätzliche Vorsegel, d. h. ohne Spinnaker, Gennaker, Code zero etc. gesegelt. Das Wettfahrtkomitee teilt einen Rennwert zu, der nicht diskutiert werden kann. Die Starteinteilung wird am Vorabend der jeweiligen Wettfahrt an der Tafel für Bekanntmachungen ausgehängt



[DP] [NP] IDENTIFIKATION

1. Klassenzeichen, Nationalitätsbuchstaben und Segelnummern müssen so in den Segeln geführt werden, wie sie in der Meldung angegeben sind und müssen WR Anhang G entsprechen.

2. Alle Boote müssen am Achterstag, oder sofern dies nicht vorhanden ist, am Backstag den Zahlenwimpel ihres Starts sowie zusätzlich bei der Wettfahrt 6,7 und 8 die Flaggen von boot Düsseldorf und Capitell (nur W6) fahren.

PREISE, KLASSENPREISE

1 Preis je angefangene 4 Meldungen, jedoch höchstens 3 pro Gruppe, Sonder- und Wanderpreise – nicht abgeholte Preise werden nicht nachgeschickt.



Ihr Partner der Nordseewoche Spitzen-Optik aus Thüringen

Erleben Sie unsere Frühjahrs-Angebote an unserem Stand im Race Village!

Kostenloser Telefonsupport:
03686 6889022

Weitere Informationen unter
www.noblex-e-optics.com

 Born in Germany



SICHERHEIT

Hinsichtlich der Sicherheit und Ausrüstung der teilnehmenden Boote gelten die „World Sailing Offshore Special Regulations“, aktuelle Ausgabe, Kategorie 3, in Übereinstimmung mit ihren Klassenvorschriften (Ausnahmen: Wettfahrt 1: Kategorie 4, Wettfahrt 8: Kategorie 2). Für alle Wettfahrten, mit Ausnahme der W 8 – Pantanius Rund Skagen kann auf das Mitführen der Rettungsinseln und des EPIRB verzichtet werden

Zusätzlich ist für die Wettfahrt 8 Pantanius Rund Skagen vorgeschrieben, dass mindestens 30% der Crew aber nicht weniger als zwei Personen, einschließlich des Skippers, innerhalb der letzten fünf Jahre vor dem Start der Wettfahrt einen Survival at Sea Kursus (ISAF/DSV zertifiziert) absolviert haben.

Mindestens ein Crewmitglied muss einen ISAF zertifizierten „Erste Hilfe“-Kurs innerhalb der vergangenen 5 Jahre absolviert haben. Dies ist spätestens bei Abgabe der Crewliste durch gültige Zertifikate nachzuweisen.

INFORMATIONEN

Für Hinweise des Wettfahrtkomitees wird während aller Regatten UKW-Kanal 72 benutzt. Dies gilt jedoch nicht für die Hummer-Regatten, bei denen Kanal 69 benutzt wird.

TAFEL FÜR BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungen auf der Veranstaltungswebsite in Manage2sail: <https://www.manage2sail.com/de-DE/event/NSW2026#/>

NATURSCHUTZ

Die Verordnung über das Befahren des Naturschutzgebietes Helgoländer Felssockel vom 13. Mai 1985 ist zu beachten. Absatz 5, § 3 der Verordnung (Ausnahmeregelung für Helgoländer) gilt nicht für Teilnehmer der NORDSEEWOCHEN.

Die schwimmenden Seezeichen, durch die das Naturschutzgebiet (Befahrensverbot) begrenzt wird, sind Bahnmarken. Sie dürfen von Teilnehmern der einzelnen Wettfahrten ausschließlich auf der dem Naturschutzgebiet abgewandten Seite der jeweiligen Seezeichen passiert werden, es sei denn, dass durch die Segelanweisungen/Bahnenkarte etwas anderes ausdrücklich angeordnet ist. Haupt- und Nebentonnen müssen ggf. an der vorgeschriebenen Seite passiert werden. Beachten Sie die Befreiungen auf Seite 26.

NOTHAFEN UND AUFGABE

Boote, die diese Wettfahrten aus irgendeinem Grund nicht beenden, oder nach der Wettfahrt einen anderen als ihren vorgesehenen Zielhafen anlaufen, müssen dies unverzüglich über Funk dem Wettfahrtkomitee nach Anruf über Kanal 16 auf einem Arbeitskanal oder telefonisch beim Regattabüro (0151 - 54246280) melden.

Für die Wettfahrten 8 bis 11 hat dieses abweichend unter +49 175 400 47 06 oder per E-Mail an regatta@nordseewoche.org zu erfolgen.

PROTESTE

Formulare gibt es im Regattabüro. Proteste und Anträge auf Wiedergutmachung oder Wiederaufnahme müssen dort innerhalb der Frist für Proteste eingereicht werden. Diese beträgt 60 Minuten nach dem letzten Zieldurchgang der jeweiligen Wettfahrt. Für die Wettfahrten 9a und 9b läuft diese Frist erst nach letztem Zieldurchgang der Wettfahrt 9c. Nicht später als 30 Minuten nach Ablauf der Protestfrist werden Bekanntmachungen ausgehängt, um die Teilnehmer über Zeit und Ort von Anhörungen zu informieren, bei denen sie Partei sind oder als Zeugen benannt wurden. Die Anhörungen beginnen zu den angegebenen Zeiten.

Bekanntmachungen von Protesten durch das Wettfahrtkomitee, das Technische Komitee oder das Protestkomitee werden zur Information nach WR 61.1(b) in Manage2sail veröffentlicht.

Strafen für Verstöße gegen Regeln der Ausschreibung oder der Se-

gelanweisungen, die mit [DP] gekennzeichnet sind, oder Strafen für Verstöße gegen Klassenregeln, liegen im Ermessen des Protestkomitees.

Mit [NP] gekennzeichnete Punkte, begründen keinen Protest durch Teilnehmer.

SCHLICHTUNG: Es gilt Anhang T der Wettfahrtregeln. Damit dies Verfahren beginnen kann, sollen auf Helgoland Protestierende einen Vertreter der Gegenpartei, der bei dem Vorfall an Bord war, sofort ins Regattabüro mitbringen, wenn sie den Protest einreichen.

SIGNALE FÜR BAHNVERKÜRZUNGEN ODER BAHNÄNDERUNGEN

Bahnverkürzungen oder Bahnänderungen können durch die nachfolgend beschriebenen Flaggensignale an oder in der Nähe einer Bahnmarke angezeigt werden. Die Signale gelten für alle Yachten, es sei denn, es wird zusätzlich eine Startflagge gezeigt. Dann gelten die gezeigten Signale nur für Yachten des durch diese Flagge gekennzeichneten Starts.

Flagge S über Flagge A eventuell über Zahlenwimpel(n):

Lassen Sie die Tonne Sellebrunn-W an Bb und die Tonne Naturn-N an Stb und segeln von Norden durch die Ziellinie. Sämtliche Fahrwassertonnen sind an der Fahrwasserseite zu passieren.

Flagge S über Flagge B eventuell über Zahlenwimpel(n): Segeln Sie von Süden durch die Ziellinie. Lassen Sie die Tonne Helgoland-O (Ansteuerung) an Bb, die Tonne Düne-S an Steuerbord Die Tonne 1, Helgoland Fahrwasser, ist an Stb zu lassen.

Flagge S über Flagge D eventuell über Zahlenwimpel(n): Segeln Sie von dieser Bahnmarke direkt zur Tonne Düne-S und lassen diese an Steuerbord, Tonne 1 an Steuerbord, weiter zum Ziel.

Flagge S über Flagge Blau eventuell über Zahlenwimpel(n): Das Ziel befindet sich zwischen der nahen Bahnmarke und diesem Boot. Flagge C eventuell über Zahlenwimpel(n): Es gelten die Vorschriften gemäß WR 33.

Dies ändert WR 32, WR33 und die als Teil der Segelanweisungen abgegebenen Bahnen.

Bahnen

Wettfahrt 1, Garmin-Cup Hamburg-Cuxhaven

Die Startlinie wird durch die Deckpeilung der zwei Masten auf dem Westdamm des Yachthafens Wedel, eventuell südlich durch ein Fahrzeug des Wettfahrtkomitees, erkennbar durch die Flagge „Grün“ und die Flagge „Sicherungsboot (weiße Flagge mit dem Buchstaben „S“), oder eine Regattatonne begrenzt, gebildet.

Um eine Behinderung der Großschifffahrt zu vermeiden, sollen Boote, deren Vorbereitungs-signal noch nicht gegeben ist, sich nicht im Fahrwasser, sondern an dessen Nordseite außerhalb der Verbindungslinie der roten Tonnen aufhalten.

Alternative Startlinie: Kann aufgrund widriger Wetterverhältnisse weder zur angegebenen Startzeit, noch nach Ablauf einer an die Tidenverhältnisse angepassten Startverschiebung gestartet werden, so kann das Wettfahrtkomitee einen neuen Startversuch mit einer geänderten Startlinie durchführen. Ein Sicherungsboot wird nach Abbruch des Starts einen langen Ton geben sowie Flagge L setzen. Folgen Sie dann dem Sicherungsboot in das neue Startgebiet. Hierzu wird in dem Gebiet zwischen Glückstadt und der Störmündung eine Startlinie aus einem Sicherungsfahrzeug außerhalb des Fahrwassers und einer Fahrwassertonne, ersatzweise einem weiteren Sicherungsfahrzeug, auf dem die Flagge Orange gezeigt wird, gebildet. Die Startlinie verläuft in etwa rechtwinklig zum Verlauf der Elbe. Die Startsignale werden auf dem genannten Sicherungsboot gegeben.

Bahn: Die Niederelbe vom Start bis zum Ziel vor Cuxhaven ohne Rücksicht auf die Innehaltung des Fahrwassers.

Die Ziellinie in Cuxhaven wird durch die Verbindung eines Stabes mit einer blauen Flagge auf der Alten Liebe und der Tonne Medem Reede 4 gebildet.

Zeitlimit: Freitag, 22. Mai 2026, 20:00 Uhr

Wettfahrt 2 Noblex Cup Cuxhaven – Helgoland

Die Startlinie wird durch die Tonne 32a / Medem Reede 2 und einen Stab mit einer orangen Flagge auf dem nordöstlich davon liegenden Startschiff gebildet.

Alle Boote, die sich noch nicht in der Ankündigung für ihren Start befinden, dürfen sich nur im Yachthafen der SVC, auf dem Weg zum Start (das Fahrwasser rechtwinklig queren!) oder auf Medem-Reede aufhalten. Jeder Aufenthalt im Fahrwasser, der nicht dazu dient, Medem-Reede anzusteuern, ist demnach nur den Booten erlaubt, die sich in der Vorbereitung befinden. Sollte der Wind so schwach sein, dass die Strömung die Boote über die Startlinie treiben würde, so ist bis zur Vorbereitung der Motor zu benutzen. In Gefahrensituationen ist der Motor auch nach der Vorbereitung und auch während der Wettfahrt zu starten. Über einen solchen Vorfall muss nach der Wettfahrt beim Wettfahrtkomitee ein Protokoll abgegeben werden.

Bahn: Die Elbe abwärts und weiter bis Helgoland. Die roten Tonnen des Elbfahrwassers „30“, „28“, „26/NE 20“, „24/LL12“, „22“, „20“, „18“, „16“ und „14“ bilden die südliche Begrenzung der Regattabahn. Ein Überfahren der Begrenzungslinie kann zum Ausschluss ohne Protest führen. Die Hauptfahrwassertonne 2 / Außenelbe Reede 3, ist an Steuerbord zu lassen. Diese Bahnmarke ist dicht bei zu passieren. Außenelbe Reede 4 an Backbord lassen, Tonne 1 des Helgoländer Fahrwassers an Steuerbord lassen.

Für den Fall, dass ein sicheres Passieren der Tonnen „30“, „28“ und „26/NE 20“ an der Backbordseite der Yachten nicht möglich ist, dürfen diese Tonnen auch an der Steuerbordseite der Yachten gelassen werden. Für diesen Fall müssen sich die Yachten jedoch immer deutlich auf der rechten (roten) Seite des Fahrwassers aufhalten. Die Feuerlinie des Richtfeuers Gelbsand darf nicht überquert werden. Bei ungünstigen Wetterbedingungen behält sich das Wettfahrtkomitee vor, die Wettfahrt zwischen der Hauptfahrwassertonne 2 / Außenelbe Reede 3 und einem vor Anker liegendem Zielschiff zu zeiten. In diesem Fall darf diese Ziellinie von jeder Seite durchfahren werden. Gegebenenfalls kann auch hier gestartet werden.

Ziel: Die Ziellinie wird durch die Verbindungslinie der Tonne 5 des Helgoländer Fahrwassers und einem Stab mit einer blauen Flagge auf der Ostmole des Südhafens Helgoland gebildet. Die Tonne 5 ist die östliche Begrenzung, die Tonne Binnenhafen 2 die westliche Begrenzung der Ziellinie, wobei diese nicht auf der Ziellinie liegen muss. Bei Nebel ist das Ziel so dicht wie möglich an der Tonne Binnenhafen 2 zu passieren.

Zeitlimit: Sonnabend, 23. Mai 2026, 20:00 Uhr

Wettfahrt 3 Bremerhaven – Helgoland

Die Startlinie wird auf der Steuerleutebesprechung bekannt gegeben.

Bahn: Die Weser und weiter bis Helgoland. In der Alten Weser muss zwischen den Tonnen A 13 und A 14 hindurchgesegelt werden. Das Wettfahrtkomitee behält sich vor, die Wettfahrt bei ungünstigen Wetterbedingungen hier zu zeiten. Gegebenenfalls kann auch hier gestartet werden. Der Kurs durch den Wurster Arm und die Tegeler Rinne ist nicht zulässig. Alle Buhntonnen müssen auf der richtigen Seite genommen werden. Tonne 1 des Helgoländer Fahrwassers ist an Steuerbord zu lassen.

Ziel: Die Ziellinie wird durch die Verbindungslinie der Tonne 5 des Helgoländer Fahrwassers und einem Stab mit einer blauen Flagge auf der Ostmole des Südhafens Helgoland gebildet. Die Tonne 5 ist die östliche Begrenzung, die Tonne Binnenhafen 2 die westliche Begrenzung der Ziellinie, wobei diese nicht auf der Ziellinie liegen muss. Bei Nebel ist das Ziel so dicht wie möglich an der Tonne Binnenhafen 2 zu passieren.

Zeitlimit: Sonnabend, 23. Mai 2026, 20:00 Uhr

Wettfahrt 4 Hooksiel – Helgoland

Die Startlinie wird durch die Tonnen W2 und P-Reede 1 vor Horumersiel/Wangersiel gebildet.

Bahn: Die Jade und weiter seewärts außerhalb der Fahrwassertonnen der Jade. Die Tonne A1 (Alte Weser Fahrwasser) ist dicht bei zu passieren. Das Wettfahrtkomitee behält sich vor, die Wettfahrt bei ungünstigen Wetterbedingungen hier zu zeiten. Die Ziellinie wird dann von einem Boot des Wettfahrtkomitees und der Tonne A1 begrenzt. Es ist in jedem Fall von jedem Schiff die Zeit zu nehmen, wenn die Tonne A 1 Alte Weser Fahrwasser 90 Grad rechtweisend peilt. Tonne 1 des Helgoländer Fahrwassers ist an Steuerbord zu lassen.

Ziel: Die Ziellinie wird durch die Verbindungslinie der Tonne 5 des Helgoländer Fahrwassers und einem Stab mit einer blauen Flagge auf der Ostmole des Südhafens Helgoland gebildet. Die Tonne 5 ist die östliche Begrenzung, die Tonne Binnenhafen 2 die westliche Begrenzung der Ziellinie, wobei diese nicht auf der Ziellinie liegen muss. Bei Nebel ist das Ziel so dicht wie möglich an der Tonne Binnenhafen 2 zu passieren.

Zeitlimit: Sonnabend, 23. Mai 2026, 20:00 Uhr

Wettfahrt 5 Hallig Hooge – Helgoland

Die Startlinie wird durch die Tonne SA 13 und die Pricke mit Nordtopzeichen vor der Einfahrt zum Hallighafen Hooge gebildet.

Bahn: Tonne SA 10 / Langeness 1 bleibt an Steuerbord. Im Schmalteuf ist die rote Betonung von Tonne ST 18 bis Tonne ST 6 an Steuerbord zu lassen. Tonne 1 des Helgoländer Fahrwassers ist an Steuerbord zu lassen.

Ziel: Die Ziellinie wird durch die Verbindungslinie der Tonne 5 des Helgoländer Fahrwassers und einem Stab mit einer blauen Flagge auf der Ostmole des Südhafens Helgoland gebildet. Die Tonne 5 ist die östliche Begrenzung, die Tonne Binnenhafen 2 die westliche Begrenzung der Ziellinie, wobei diese nicht auf der Ziellinie liegen muss. Bei Nebel ist das Ziel so dicht wie möglich an der Tonne Binnenhafen 2 zu passieren.

Zeitlimit: Sonnabend, 23. Mai 2026, 20:00 Uhr

Wettfahrt 6 Capitell Cup Rund Helgoland

Die Startlinie, die Bahnbeschreibung und die Ziellinie wird auf der Steuerleutebesprechung bekannt gegeben und verteilt.

Zeitlimit: Sonntag, 24. Mai 2026, 17:00 Uhr

Wettfahrt 7 seabamed-Cup Helgoländer Acht

Die Startlinie, die Bahnbeschreibung und die Ziellinie wird auf der Steuerleutebesprechung bekannt gegeben und verteilt.

Zeitlimit: Montag, 25. Mai 2026, 15:00 Uhr

Wettfahrt 8 Pantaenius Rund Skagen

Die Startlinie, die Bahnbeschreibung und die Ziellinie wird auf der Steuerleutebesprechung bekannt gegeben und verteilt.

Die Zielzeit ist zusätzlich von jedem Boot selbst zu nehmen, im



Logbuch festzuhalten und dem Veranstalter aufzugeben.

Crewliste:

Es ist eine Crewliste mit Namen, Anschriften und Telefonnummer aller Besatzungsmitglieder sowie der notwendigen ISAF Safety at Sea sowie der ISAF First Aid Zertifikate im Regattabüro abzugeben.

Spätester Abgabetermin: Sonntag, der 24. Mai 2026, 18.00 Uhr.

Nur für die W8 wird unter World Sailing Test Rule DR21-01 die

Definition Starten wie folgt geändert:

Ein Boot startet, nachdem sein Rumpf vollständig auf der Vorstartseite der Startlinie war und es Regel 30.1 befolgt hat, wenn Regel 30.1 gilt, und danach irgendein Teil seines Rumpfes die Startlinie von der Vorstartseite auf die Bahnseite überquert, entweder

(a) bei oder nach seinem Startsignal, oder

(b) während der letzten Minute vor seinem Startsignal

Startet ein Boot gemäß der Definition Starten Punkt (b), darf es auf die Vorstartseite zurücksegeln, um Punkt (a) zu erfüllen. Tut es dies nicht, erhält es eine Zeitstrafe von 30 Minuten, die zu der



Helgoland 
DIE INSEL DIE ATMET



Tourist Information - Lung Wai 27 27498 Helgoland - www.helgoland.de
Tel.: 04725 808 808 - Mail: info@helgoland.de



gesegelten Zeit addiert wird. Dies ändert WR A5.1.

Zeitlimit: Sonntag, 31. Mai 2026, 18:00 Uhr

Wettfahrt 9 Sundowner Cuxhaven – Helgoland

Die vorgeschriebenen Positionslampen sind unabhängig vom tatsächlichen Sonnenuntergang ab 20:00 Uhr einzuschalten.

Die Startlinie wird durch die Tonne 32a / Medem Reede 2 und einen Stab mit einer orangen Flagge auf dem nordöstlich davon liegenden Startschiff gebildet.

Alle Boote, die sich noch nicht in der Ankündigung für ihren Start befinden, dürfen sich nur im Yachthafen der SVC, auf dem Weg zum Start (das Fahrwasser rechtwinklig queren!) oder auf Medem-Reede aufhalten. Jeder Aufenthalt im Fahrwasser, der nicht dazu dient, Medem-Reede anzusteuern, ist demnach nur den Booten erlaubt, die sich in der Vorbereitung befinden. Sollte der Wind so schwach sein, dass die Strömung

die Boote über die Startlinie treiben würde, so ist bis zur Vorbereitung der Motor zu benutzen. In Gefahrensituationen ist der Motor auch nach der Vorbereitung und auch während der Wettfahrt zu starten. Über einen solchen Vorfall muss nach der Wettfahrt beim Wettfahrtkomitee ein Protokoll abgegeben werden.

Bahn: Die Elbe abwärts und weiter bis Helgoland. Die roten Tonnen des Elbfahrwassers „30“, „28“, „26/NE 20“, „24/LL 12“, „22“, „20“, „18“, „16“ und „14“ bilden die südliche Begrenzung der Regattabahn. Ein Überfahren der Begrenzungslinie kann zum Ausschluss ohne Protest führen. Die Hauptfahrwassertonne 2 / Außenelbe Reede 3, ist an Steuerbord zu lassen. Diese Bahnmarke ist dicht bei zu passieren. Außenelbe Reede 4 an Backbord lassen. Der weitere Verlauf der Bahn wird auf der Steuerleutebesprechung bekannt gegeben.

Möglichkeit 1, kurze Bahn: Tonne 1 des Helgoländer Fahrwassers an Steuerbord lassen.

Möglichkeit 2, mittlere Bahn: Tonne E1 an Steuerbord lassen, Tonne Nathurn N an Steuerbord lassen.

Möglichkeit 3, lange Bahn: Tonne E1 an Steuerbord lassen, Tonne Sellebrunn W an Steuerbord lassen, Tonne Steingrund O an Steuerbord lassen, Tonne 1 des Helgoländer Fahrwassers an Steuerbord lassen.

Für den Fall, dass ein sicheres Passieren der Tonnen „30“, „28“ und „26/NE 20“ an der Backbordseite der Yachten nicht möglich ist, dür-

fen diese Tonnen auch an der Steuerbordseite der Yachten gelassen werden. Für diesen Fall müssen sich die Yachten jedoch immer deutlich auf der rechten (roten) Seite des Fahrwassers aufhalten. Die Feuerlinie des Richtfeuers Gelbsand darf nicht überquert werden. Bei ungünstigen Wetterbedingungen behält sich das Wettfahrtkomitee vor, die Wettfahrt zwischen der Hauptfahrwassertonne 2 / Außenelbe Reede 3 und einem vor Anker liegendem Zielschiff zu zeiten. In diesem Fall darf diese Ziellinie von jeder Seite durchfahren werden. Gegebenenfalls kann auch hier gestartet werden.

Ziel: Die Ziellinie wird durch die Verbindungslinie der Tonne 5 des Helgoländer Fahrwassers und einem Stab mit einer blauen Flagge auf der Ostmole des Südhafens Helgoland gebildet. Die Tonne 5 ist die östliche Begrenzung, die Tonne Binnenhafen 2 die westliche Begrenzung der Ziellinie, wobei diese nicht auf der Ziellinie liegen muss. Bei Nebel ist das Ziel so dicht wie möglich an der Tonne Binnenhafen 2 zu passieren.

Ca. 10 Minuten vor dem Zieleinlauf ist der zu erwartende Zieleinlauf unter Nennung des Schiffsnamens und der Segelnummer über Kanal 72 dem Wettfahrtkomitee anzukündigen. Während des Zieleinlaufs und eine Minute danach muss jede teilnehmende Yacht ihre Segelnummer auf dem Großsegel so und solange anleuchten, dass das Wettfahrtkomitee die Nummer klar erkennen kann. Die Teilnehmer sind verpflichtet ihre Zielzeit selbst zu nehmen und dem Wettfahrtkomitee auf Verlangen mitzuteilen. Das Ziel ist bis 03:00 Uhr besetzt. Wir bitten um Verständnis, dass danach ins Ziel kommende Teilnehmer sich selbstständig zeiten.

Das Zeitlimit für die Wettfahrt ist Sonnabend 23. Mai 2026, 03:00 Uhr.

Wettfahrt 9a Hummer 1

Je nach Wetterlage wird die Wettfahrt entweder zwischen Düne und Insel oder östlich der Helgoländer Düne gestartet. Das Startgebiet wird spätestens 60 Minuten vor dem Start über UKW Kanal 69 bekannt gegeben.

Start östlich der Düne: Die Startlinie wird durch die Verbindungslinie zwischen einem Stab mit einer orangen Flagge auf dem Startschiff des Wettfahrtkomitees und einer Regattatonne oder einem Schlauchboot gebildet.

Start zwischen Düne und Insel: Die Startlinie wird durch die Verbindungslinie eines Stabes mit einer orangen Flagge am Clubhaus des WSCH mit dem Feuer auf der Nordmole des Dünenhafens gebildet.



Eine Regattatonne bildet die westliche Begrenzung der Startlinie, wobei diese nicht auf der Startlinie liegen muss. Start nach Süden.

Bahn: Die Bahn wird etwa 20 Minuten vor dem Start über UKW Kanal 69 bekannt gegeben.

Ziel: Die Ziellinie befindet sich zwischen einem Stab mit einer blauen Flagge auf dem Zielschiff des Wettfahrtskomitees und einer Regattatonne.

Unter bestimmten Wetterbedingungen behält sich das Wettfahrtskomitee vor, das Ziel zwischen Düne und Insel zu verlegen. Dann ist das Ziel wie folgt:

Ziel: Die Ziellinie wird durch die Verbindungslinie der Tonne 5 des Helgoländer Fahrwassers und einem Stab mit einer blauen Flagge auf der Ostmole des Südhafens Helgoland gebildet. Die Tonne 5 ist die östliche Begrenzung, die Tonne Binnenhafen 2 die westliche Begrenzung der Ziellinie, wobei diese nicht auf der Ziellinie liegen muss. Bei Nebel ist das Ziel so dicht wie möglich an der Tonne Binnenhafen 2 zu passieren.

Wenn direkt im Anschluss an die Wettfahrt 9a die Wettfahrt 9b gesegelt werden soll, wird am Ziel neben der blauen Zielflagge zusätzlich die Flagge L gesetzt.

Wettfahrt 9b Hummer 2

Die Wettfahrt wird im Anschluss an die Wettfahrt 9a gestartet. Das Startgebiet liegt in der Nähe des Ziels der Wettfahrt 9a.

Start östlich der Düne: Die Startlinie wird durch die Verbindungslinie zwischen einem Stab mit einer orangen Flagge auf dem Startschiff des Wettfahrtskomitees und einer Regattatonne oder einem Schlauchboot gebildet.

Start zwischen Düne und Insel: Die Startlinie wird durch die Verbindungslinie eines Stabes mit einer orangen Flagge am Clubhaus des WSCH mit dem Feuer auf der Nordmole des Dünenhafens gebildet. Eine Regattatonne bildet die westliche Begrenzung der Startlinie, wobei diese nicht auf der Startlinie liegen muss. Start nach Süden.

Bahn: Die Bahn wird etwa 20 Minuten vor dem Start über UKW Kanal 69 bekannt gegeben.

Ziel: Die Ziellinie befindet sich zwischen einem Stab mit einer blauen Flagge auf dem Zielschiff des Wettfahrtskomitees und einer Regattatonne.

Unter bestimmten Wetterbedingungen behält sich das Wettfahrtskomitee vor, das Ziel zwischen Düne und Insel zu verlegen. Dann ist das Ziel wie folgt:

Die Ziellinie wird durch die Verbindungslinie der Tonne 5 des Helgoländer Fahrwassers und einem Stab mit einer blauen Flagge auf der Ostmole des Südhafens Helgoland gebildet. Die Tonne 5 ist die östliche Begrenzung, die Tonne Binnenhafen 2 die westliche Begrenzung der Ziellinie, wobei diese nicht auf der Ziellinie liegen muss. Bei Nebel ist das Ziel so dicht wie möglich an der Tonne Binnenhafen 2 zu passieren.

Wenn direkt im Anschluss an die Wettfahrt 9b die Wettfahrt 9c gesegelt werden soll, wird am Ziel neben der blauen Zielflagge zusätzlich die Flagge L gesetzt.

Wettfahrt 9c Hummer 3

Die Wettfahrt wird im Anschluss an die Wettfahrt 9b gestartet. Das Startgebiet liegt in der Nähe des Ziels der Wettfahrt 9b.

Start östlich der Düne: Die Startlinie wird durch die Verbindungslinie zwischen einem Stab mit einer orangen Flagge auf dem Startschiff des Wettfahrtskomitees und einer Regattatonne oder einem Schlauchboot gebildet.

Start zwischen Düne und Insel: Die Startlinie wird durch die Verbindungslinie eines Stabes mit einer orangen Flagge am Clubhaus des WSCH mit dem Feuer auf der Nordmole des Dünenhafens gebildet. Eine Regattatonne bildet die westliche Begrenzung der Startlinie, wobei diese nicht auf der Startlinie liegen muss. Start nach Süden.

Bahn: Die Bahn wird etwa 20 Minuten vor dem Start über UKW Kanal 69 bekannt gegeben.

Ziel: Die Ziellinie befindet sich zwischen einem Stab mit einer blauen Flagge auf dem Zielschiff des Wettfahrtskomitees und einer Regattatonne.

Unter bestimmten Wetterbedingungen behält sich das Wettfahrtskomitee vor, das Ziel zwischen Düne und Insel zu verlegen. Dann ist das Ziel wie folgt:

Ziel: Die Ziellinie wird durch die Verbindungslinie der Tonne 5 des Helgoländer Fahrwassers und einem Stab mit einer blauen Flagge auf der Ostmole des Südhafens Helgoland gebildet. Die Tonne 5 ist die östliche Begrenzung, die Tonne Binnenhafen 2 die westliche Begrenzung der Ziellinie, wobei diese nicht auf der Ziellinie liegen muss. Bei Nebel ist das Ziel so dicht wie möglich an der Tonne Binnenhafen 2 zu passieren.



Wettfahrt 10 Helgoland – Cuxhaven

Die Startlinie wird durch die Verbindungslinie eines Stabes mit einer orangen Flagge am Clubhaus des WSCH mit dem Feuer auf der Nordmole des Dünenhafens gebildet. Eine Regattatonne bildet die westliche Begrenzung der Startlinie, wobei diese nicht auf der Startlinie liegen muss. Start nach Süden.

Bahn: Start - Tonne Düne S an Backbord – die Elbe bis zum Ziel. Die Tonne Reede 3 und die Bake Z sind einlaufend an Backbord zu lassen. Sie bilden die nördliche Begrenzung der Regattabahn. Das Überfahren der Begrenzungslinie führt zum Ausschluss.

Ziellinie: Die Ziellinie wird durch die Spitze eines Dreiecks auf der „Alten Liebe“ und der Tonne „Medem Reede 4“ gebildet.

Die Zielzeit ist von jedem Boot selbst zu nehmen und dem Veranstalter unaufgefordert mitzuteilen.

Zeitlimit für W10: Montag, 25. Mai 2026, 22:00 Uhr

Für alle Wettfahrten gilt:

Mitteilungen an das Wettfahrtkomitee per Email: regatta@nordsee-woche.

org oder bis Montag 25.5.2026, 18.00 Uhr unter Tel.: 0151 - 54246280. Danach unter Tel.: 0049 175-4004706



High Performance – Higher Purpose



Malizia



More than Ropes.

Gleistein



REGELN FÜR DIE VERGABE DES NORDSEE-CUPS

Der Nordsee-Cup wird an den Punktbesten ORC International Teilnehmer aus den Zubringerregatten der NORDSEEWOCHE, (Cuxhaven-Helgoland, Bremerhaven-Helgoland und Hooksiel-Helgoland, des Sundowners der Early Bird Series), der Regatta Capitell-Cup sowie der Regatta seabamed-Cup Helgoländer Acht gegeben.

Damit eine Wettfahrt in die Wertung eingehen kann, müssen mindestens 6 ORC International Boote an ihr teilnehmen. Es wird das Low-Point Wertungssystem angewendet werden. Für die Zubringerregatten werden dem aus über alle ORC International-Gruppen ermittelten Sieger einer Wettfahrt 1 Punkt, dem zweitplatzierten 2 Punkte usw. angeschrieben.

Ab dem 6. Platz erhalten alle Teilnehmer 6 Punkte. Der Wichtungsfaktor für die Zubringerwettfahrten beträgt 1,0.

Bei der Wettfahrt Capitell-Cup wird für die jeweiligen Bahnen (große Bahn, kleine Bahn, evtl. Sonderbahn) getrennt und dort klassenübergreifend gewertet. Ab dem 10. Platz erhalten alle Teilnehmer 10 Punkte. Der Wichtungsfaktor für Capitell-Cup beträgt 2,0.

Bei der Wettfahrt Helgoländer Acht wird für die jeweiligen Bahnen getrennt und dort klassenübergreifend gewertet. Ab dem 6. Platz erhalten alle Teilnehmer 6 Punkte. Der Wichtungsfaktor für die Helgoländer Acht beträgt 1,2.

Der Teilnehmer mit der niedrigsten Punktzahl ist der Gewinner des Nordsee-Cups. Bei Punktgleichheit ist derjenige der Gewinner der A) in der Wettfahrt Capitell-Cup die geringere Punktzahl ersegelt hat. Wenn dann noch Punktgleichheit herrscht, dann B) in der letzten Wettfahrt die geringere Punktzahl ersegelt hat. Wenn dann noch Punktgleichheit herrscht dann C) in der Wettfahrt, in der die Teilnehmer mit gleicher Punktzahl zusammen gewertet worden sind, die geringere Punktzahl erreicht hat.



Auszüge aus den Genehmigungen

Die Bestimmungen der SeeSchStrO, die hierzu ergangenen Bekanntmachungen und die Kollisionsverhütungsregeln (KVR) sind von den Teilnehmern zu beachten.

2. Soweit nach den Kollisionsverhütungsregeln bzw. nach der SeeSchStrO vorgeschrieben, müssen alle an der Regatta teilnehmenden Sicherungsfahrzeuge mit geprüften und vorschriftsmäßig angebrachten Positionlaternen, sowie Kommunikation – und Rettungsmitteln ausgerüstet sein.

3. Auf Fahrzeugen, die nicht mit einem Hilfsmotor ausgerüstet sind müssen Riemen oder Paddel, der Fahrzeuggröße entsprechend, mitgeführt werden. Die Start- und Ziellinien sind in Abhängigkeit von der Wetterlage und dem Regattaverlauf vor Ort mit dem Außenbezirk Helgoland (Tel.:04725-815930) und der Wasserschutzpolizei (WSP) abzustimmen. 4. Das Startzeichen darf im Einvernehmen mit dem WSA E-N/Außenbezirk Helgoland oder der Wasserschutzpolizei nur dann gegeben werden, wenn dies mit der jeweiligen Verkehrslage zu vereinbaren ist. Erforderlichenfalls ist das Regattafeld durch Gruppenstarts auseinanderzuziehen.

5. Für die Gestellung einer ausreichenden Anzahl von Sicherungsfahrzeugen hat der Veranstalter Sorge zu tragen. Für die Wettfahrt muss mindestens ein Sicherungsfahrzeug mit UKW – Sprechfunk ausgerüstet sein. Hörbereitschaft auf Kanal 16 / 11 ist zu gewährleisten. Eine ständige Funkverbindung mit der Regattaleitung ist sicherzustellen.

6. Die übrige Berufs- und Sportschiffahrt darf durch die Regatta nicht behindert werden.

7. Die Fahrwasser und Gebiete mit erkennbaren Bade-/Fischereibetrieb dürfen nicht befahren werden.

8. Der Veranstalter hat sich rechtzeitig d.h. spätestens 7 Tage vor Beginn der Regatta mit der Wasserschutzpolizei in Verbindung zu setzen.

9. Startverschiebungen sind mindestens eine Stunde vor Start der Wasserschutzpolizei fernmündlich mitzuteilen.

10. Die einzelnen Wettfahrten dürfen nur bei geeigneten Wetterverhältnissen und einer Sichtweite von mindestens 1000 m gestartet werden. Außerdem muss nach Maßgabe des WSA Elbe-Nordsee oder der Wasserschutzpolizei auf der gesamten Regattastrecke die Sicht ausreichend und die Steuerfähigkeit der Boote gewährleistet sein. Bei Windstärken über 7 Beaufort oder bei Sichtverschlechterung während der Regatta müssen die einzelnen Teilnehmer unverzüglich die Regattaroute verlassen. Die Sicherungsfahrzeuge sind zu diesem Zweck mit entsprechen der Ausrüstung zu versehen.

11. Die Regattatonnen – Sonderzeichen gem. Nr. B 16 der Anlage I SeeSchStrO (gelbe Faßtonnen, Spierentonnen oder Stangen) sind mit einem „R“ oder dem Wort „Regatta“ zu versehen. Die Tonnen dürfe erst kurz vor Beginn der Wettfahrten ausgelegt werden und sind nach Beendigung der Regatten wiederaufzunehmen.

12. Der Abbruch einer Regatta ist durch Abschießen grüner Sternsignale, über Funk oder durch unmittelbaren Zuruf über Lautsprecher oder Megaphon durch die Regattaleitung in Absprache mit der Wasserschutzpolizei zu veranlassen.

13. Rechtzeitig vor Beginn der Wettfahrten ist dem Wasserstraßen – und Schifffahrtsamt Elbe-Nordsee/Außenbezirk Helgoland (Westkaje 1084, 27498 Helgoland) eine Liste der teilnehmenden Sicherungsfahrzeuge unter Angabe der Namen und Rufzeichen, sowie der Teilnehmer vorzulegen.

14. Der Veranstalter hat sich rechtzeitig, d.h. mindestens 1 Stunde vor Beginn der Wettfahrten mit der Wasserschutzpolizei in Verbindung zu setzen. Den Anordnungen der Aufsichtsorgane ist unbedingt Folge zu leisten. Die vorhandenen Auflagen und Bedingungen sind den Teilnehmern im Rahmen des Regattaprogramms oder sonst in geeigneter Form zur Kenntnis zu bringen. Der Antragsteller hat die Auflagen auf seine Kosten zu erfüllen.

HINWEISE:

Die Genehmigung der Regatta wird nicht öffentlich bekanntgegeben, da ihre Durchführung durch organisatorische Maßnahmen sichergestellt wird. Im Falle der Nichterfüllung einer Auflage bei Vornahme der genehmigten Handlung kann gegen Sie ein Bußgeldverfahren eingeleitet werden oder nach vorangegangener Anordnung, ein Zwangsmittel nach dem Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz festgesetzt werden. Ein Bußgeldverfahren kann auch im Fall der Vornahme der genehmigungspflichtigen Handlung trotz Nichtvorliegens einer Bedingung eingeleitet werden. Die Genehmigung wird unter folgendem Vorbehalt erteilt: Nachträglich notwendig werdende Befügungen, Änderungen und Ergänzungen von Auflagen sowie der Widerruf dieser Befreiung bleiben vorbehalten, sofern dieses für die Aufrechterhaltung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs oder die Verhütung von der Schifffahrt ausgehender Gefahren erforderlich wird.

Befreiung von den Vorschriften über das Befahren des Naturschutzgebietes „Helgoländer Felssockel“ für die „Nordseewoche“ vom 22.05.2026 bis 25.05.2026, im Dreieck: Ostmole, den Fahrwassertonnen 6 und 4 (Hogstean), gemäß Verordnung vom 13.05.1985



(BGBl.I S. 776), zuletzt geändert durch Verordnung vom 02.06.2016 (BGBl. IS.1257). Ausschließlich für den besonderen Fall, dass während der laufenden Regatta plötzliche Windrichtungsänderungen eine Verlegung der Regattastrecke erforderlich machen und keine Zeit besteht, die Regattatonnen zuverlegen, dürfen die Kardinaltonnen 'HELGOLAND-W' und 'HELGOLAND-O' als Wendemarken benutzt werden. Des Weiteren dürfen in diesem Fall auch die Tonnen Nathurn-N, Sellebrunn-W und Düne-N als Wendemarken genutzt werden. Der Begriff 'Wendemarke' heißt in diesem Fall, einen Radius von max 100 m um die Tonne innerhalb des NSG „Helgoländer Felssockel“.

HINWEIS:

Die Tonnen Helgoland Ost, Helgoland Süd (NEU) und Düne Süd sind vom Befahrensverbot ausgenommen. Die Befreiung wird mit folgenden Auflagen erteilt:

1. Vor Beginn der Fahrt in das Naturschutzgebiet ist diese beim Hafenbüro/Außenbezirk Helgoland (UKW-Kanal 67) anzumelden.
 2. Änderungen und Terminverschiebungen sind rechtzeitig dem Außenbezirk Helgoland, Westkaje 1084 in 27498 Helgoland, Tel.: 04725-81593-0 zu melden.
 3. Abfälle aller Art müssen in geeigneten Behältern zum Zwecke der Entsorgung an den Ausgangspunkt der Fahrten zurückgeführt werden.
 4. Während der Fahrten durch das Naturschutzgebiet darf nicht geangelt werden.
 5. Es darf im Naturschutzgebiet „Helgoländer Felssockel“ nicht geankert werden.
 6. Die Bestimmungen der Landesverordnung über das Naturschutzgebiet „Helgoländer Felssockel“ vom 24.04.1981 (GVOBl. Schl-Holst. S.67) zuletzt geändert durch Art. 67 LVO v. 04.04.2013, (GVOBl. S.143) müssen eingehalten werden.
 7. Die max. Fahrtgeschwindigkeit von 12 kn darf nicht überschritten werden.
 8. Eine Ausfertigung dieser Befreiung ist immer mitzuführen.
- Die Genehmigung der Regatta und die Befreiung vom Befahrensverbot werden nicht öffentlich bekanntgegeben, da ihre Durchführung durch organisatorische Maßnahmen sichergestellt wird. Der Antragsteller hat die Auflagen auf seine Kosten zu erfüllen. Im Falle der Nichterfüllung einer Auflage bei Vornahme der genehmigten Handlung kann gegen Sie ein Bußgeldverfahren eingeleitet werden oder nach vorangegangener Anordnung, ein Zwangsmittel nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz festgesetzt werden. Ein Bußgeldverfahren kann auch im Fall der Vornahme der genehmigungspflichtigen Handlung trotz Nichtvorliegens einer Bedingung

eingeleitet werden.

MASSGEBLICHE UNTERSTÜTZUNG GEWÄHREN

Die Generalzolldirektion, Wasserzolldienst und die Dänische Marineheimwehr.

Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsämter Elbe-Nordsee und Weser-Jade-Nordsee, die Wasserschutzpolizei Bremerhaven, Büsum, Cuxhaven, Hamburg, Wilhelmshaven, sowie die Eigner und Schiffsführer der für die Regattasicherung eingesetzten Yachten.

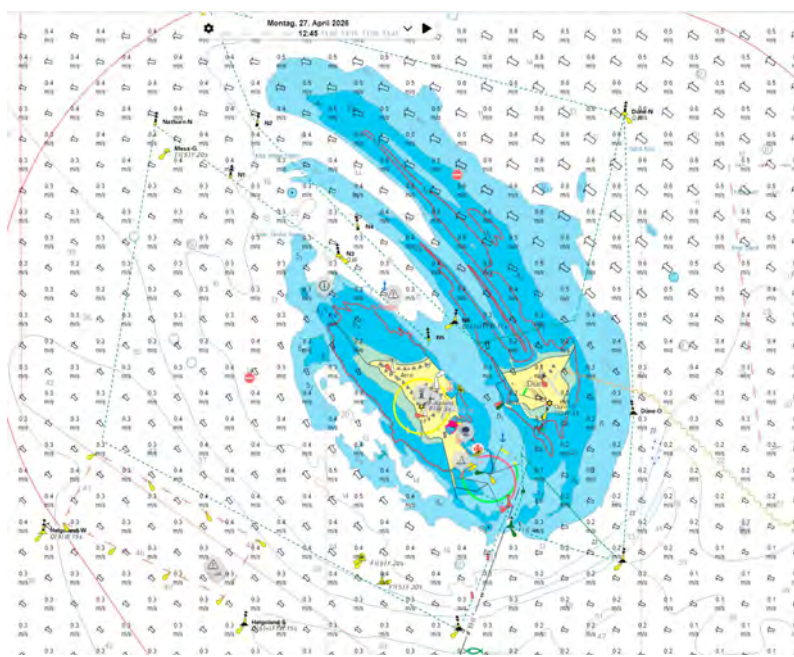
STRÖMUNGS- UND WINDVORHERSAGEN:

Hier bietet sich die App von NV CHARTS an, die neben den üblichen Seekarten-Inhalten auch aktuelle Grib-Daten der Strömung (Grundlage BSH) und des Windes (Grundlage NOAA GFS) ohne große Mühe darstellen kann.

Hier ist der Link:

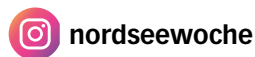
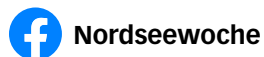
<https://nvcharts.com/digitale-seekarten/nv-charts-app/#download>

Die NV Charts App gibt es für IOS, Android, Windows und MAC OS. Ausprobieren lohnt sich!





follow us:



**VERANSTALTENDE VEREINE DER NORDSEEWOCHE 2026
REGATTAGEMEINSCHAFT NORDSEEWOCHE e.V., RGNW**

An der Alster 47 a, 20119 Hamburg,
Tel.: 040-18 19 68 11 bestehend aus folgenden Vereinen:

DÜSSELDORFER YACHT-CLUB e.V., DYC

Rotterdamer Str. 30, 40474 Düsseldorf, Tel.: 0211-43 28 02

HAMBURGER SEGEL-CLUB e.V., HSC

An der Alster 47 a, 20119 Hamburg, Tel.: 040-280 24 00

NORDDEUTSCHER REGATTA VEREIN, NRV

Schöne Aussicht 37, 22085 Hamburg, Tel.: 040-229 08 15

SEGEL-CLUB UNTERELBE v. 1929 e.V. SCU

Sachtstieg 5, 22587 Hamburg, 040-8701841

SEGELKAMERADSCHAFT DAS WAPPEN VON BREMEN e.V., SKWB

Auf dem Peterswerder 29, 28203 Bremen, Tel.: 042-491 93 03

SEGEL-VEREIN ALTONA-OEVELGÖNNE e.V., SVAOe

Neumühlen 21, 22763 Hamburg, Tel.: 0 40-881 14 40

SEGLER-VEREINIGUNG CUXHAVEN e.V., SVC

Postfach 672, 27478 Cuxhaven, Tel.: 0 4721-222 80

WASSERSPORTCLUB HELGOLAND e.V., WSCH

Postfach 980, 27498 Helgoland, Tel.: 0 4725-72 11

WESER YACHT CLUB BREMEN e.V., WYC

Postfach 1201, 27806 Lemwerder, Tel.: 0421-67 10 66

WESER YACHT CLUB BREMERHAVEN e.V., WYC

Borriesstr. 52 a, 27570 Bremerhaven, Tel.: 0471-235 31

MITVERANSTALTER FÜR EINZELWETTFAHRTEN

SEGELKAMERADSCHAFT HORUMERSIEL e.V., SKHS

Wiarden, Ring 2 a, 26434 Wangerland

HALLIG SEGELCLUB AUF HOOGE e.V., HSCH

c/o Leif Boyens, Volkertswarf 1, 25859 Hallig Hooge

VERANSTALTER

REGATTAGEMEINSCHAFT NORDSEEWOCHE e.V.

An der Alster 47 a · 20099 Hamburg · Telefon: 040 - 18 19 68 11

DAS TEAM

LEITUNG

Vorstand: Marcus Boehlich,
Organisationleiter 2026: Marcus Boehlich
Geschäftsführer NORDSEEWOCHEN Marketing GmbH:
Dr. Gero Brugmann

JURY

Vorsitzende: Katrin Adloff SCSH
Beisitzer: Johann Nikolaus Andreae, HSC,
Lisa Steppat, HSC auch Arbitrage
Weitere Jurymitglieder werden bei Bedarf benannt.

REGATTABÜRO

Büroleiter: Torben Möller
Team: Ralf Hoppe, Torben Möller, Claudia Möller, Josefin Kröger
Sponsorenbetreuung: Claudia Neugebauer

AUSWERTUNG / ERGEBNISDIENST

Joshua Boehlich, Marcus J. Boehlich &
Johann Nikolaus Andreae
Preise: Michael Müller



WETTER- UND STRÖMUNGSBRIEFING

Wetterwelt, Sebastian Wache mit freundlicher Unterstützung der
boot Düsseldorf
Auf Helgoland wird im boot Düsseldorf Race Village vor den Wett-
fahrten ein
umfassendes Wetterbriefing durch Mitarbeiter der Fa. Wetterwelt
ausgegeben.

START- UND ZIELTEAM

Gesche Boehlich, Birgit Müller-Petermann, Ole Breckwoldt, Fleur
Sietas, Dierk Müller, Hauke Müller, Joshua Boehlich, Michael Müller,
Charly Babinski

BESATZUNG SICHERUNGSBOOTE

Niklas Häwecker, Carlo Grunewald, Toni Gerken, Eico Ehram, Mar-
cel Steffens, Mathias Hellmich, Ole Pietschke, Jens Jungblut, Hans-J.
Häwecker, Theo Kruse,

Thore Christiansen

FOTOS

Hinrich Franck, Luca Field, Antonie Specht

MULTIMEDIA / INTERNET / NETZWERK

Joshua Boehlich, Philipp Lehnert, Jonas Fude, Julius Fude

PRESSE UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Martina John

NORDSEEHALLE

Technik: Norbert Drechsler
Gastronomie-Team: Oliver Tiessen - bronx.de
Live Musik: MAX AND FRIENDS mit freundlicher Unterstützung der
boot Düsseldorf
Die Festveranstaltung in der Nordseehalle wird von der Amandus
Hamel KG unterstützt.

RACE VILLAGE

Oliver Fude & Team

DAS WETTFAHRTKOMITEE

Leitender Wettfahrtleiter: Uwe Wenzel
Stellvertretender Wettfahrtleiter: Marcus Boehlich
W1 Garmin-Cup Hamburg-Cuxhaven - Jürgen Raddatz
W2 Noblex Cup Cuxhaven – Helgoland - Ole Breckwoldt
W3 Bremerhaven – Helgoland - Thore Christiansen
W4 Hooksiel – Helgoland - Theo Kruse
W5 Hallig Hooge – Helgoland - Leif Boyens
W6 Capitell Cup Rund Helgoland - Uwe Wenzel
W7 seabamed-Cup Helgoländer Acht - Uwe Wenzel
W8 Pantaneius Rund Skagen - Uwe Wenzel
W9- Early Bird Series - Uwe Wenzel
W10 Helgoland – Cuxhaven Dierk Müller

We ♥ water



boot
Düsseldorf

Partner
der
Nordsee-
woche

All water sports. One community.

23 – 31 JAN 2027



Messe
Düsseldorf